



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 60. Sitzung vom 29. November 2007

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL
VIZEPRÄSIDENT MARIO MAGNANI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTT, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 47: Bestimmungen über die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2008 und des mehrjährigen Haushaltes 2008-2010 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) – *eingbracht vom Regionalausschuss;*

(wird zusammen mit dem Gesetzentwurf Nr. 48 in vereinheitlichter Debatte behandelt –

- Generaldebatte - genehmigt;

- die Tagesordnungsanträge Nr. 1, 2, 3, 4 und 5 sind abgelehnt worden;

- der Tagesordnungsantrag Nr. 6 ist mit einer Änderung angenommen worden);

Gesetzentwurf Nr. 48: Haushaltsvoranschlag der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2008 und dreijähriger Haushalt 2008-2010 – *eingbracht vom Regionalausschuss;*

(an das Regionalorgan zur neuerlichen Überprüfung der Haushalte und Rechnungslegungen übermittelt);

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 20: Haushaltsvoranschlag des Regionalrats für das Finanzjahr 2008 – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrats;*

(genehmigt);

Gesetzentwurf Nr. 45: Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2006– *eingbracht vom Regionalausschuss;*

(genehmigt).

Am 29. November 2007 um 10.03 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1736/2007/Reg. Rat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Cogo, Mussner für den Vormittag und Abg. Odorizzi entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung ist Abg. Munter eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abg. Berger (am Nachmittag), Carli (am Nachmittag), Catalano, Durnwalder, Frick (am Nachmittag), Minniti (am Nachmittag), Munter (am Nachmittag) und Widmann.

Präsidialsekretär Denicolò verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 59 vom 28. November 2007, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Präsident Pahl fordert daraufhin die Anwesenden auf, die Generaldebatte zu den beiden ersten Tagesordnungspunkten, die in gemeinsamer Debatte behandelt werden, wieder aufzunehmen:

Nr. 1

Gesetzentwurf Nr. 47: Bestimmungen über die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2008 und des mehrjährigen Haushaltes 2008-2010 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) – *eingbracht vom Regionalausschuss.*

Nr. 2

Gesetzentwurf Nr. 48: Haushaltsvoranschlag der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2008 und dreijähriger Haushalt 2008-2010 – *eingbracht vom Regionalausschuss.*

Präsident Pahl erteilt Abg. Urzi das Wort.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, erteilt Präsident Pahl sodann dem Präsidenten der Region, Lorenzo Dellai, das Wort zur Replik.

Vizepräsident Magnani übernimmt den Vorsitz und erteilt – immer noch im Rahmen der Replik – Frau Assessor Martha Stocker das Wort.

Sodann wird der Tagesordnungsantrag Nr. 1 zum Gesetzentwurf Nr. 47 zur Debatte gestellt, der vom Erstunterzeichner, dem Abg. Urzi, verlesen und erläutert wird.

Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Dazu meldet sich Abg. Morandini zu Wort.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Vizepräsident Magnani über den Tagesordnungsantrag Nr. 1 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung und Erläuterung des Tagesordnungsantrages Nr. 2 durch den Einbringer desselben, Abg. Seppi, fortgesetzt.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz und erteilt den Abg. Dello Sbarba, Leitner, Urzi, Klotz, Viganò, Boso und der Vizepräsidentin des Regionalausschusses Gnechi das Wort zur Replik.

Der Tagesordnungsantrag Nr. 2 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Abg. Dello Sbarba verliest daraufhin den Tagesordnungsantrag Nr. 3 und erläutert diesen.

Dazu ergreifen die Abg. Seppi, Boso und schließlich der Präsident der Region zur Replik das Wort.

So wie von Frau Abg. Kury gemäß Geschäftsordnung beantragt, lässt Präsident Pahl daraufhin über den Tagesordnungsantrag Nr. 3 durch Namensruf abstimmen. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	59
Jastimmen:	7
Neinstimmen:	49
Stimmenthaltungen:	3

Der Regionalrat lehnt den Tagesordnungsantrag Nr. 3 ab.

Abg. Heiss verliest und erläutert sodann den von ihm eingebrachten Tagesordnungsantrag Nr. 4.

Dazu melden sich die Abg. de Eccher, Seppi und im Rahmen der Replik auch Präsident Dellai zu Wort.

Über den Tagesordnungsantrag Nr. 4 wird durch Handerheben abgestimmt, wobei der Antrag mehrheitlich abgelehnt wird.

Um 13.00 Uhr hebt Präsident Pahl die Sitzung auf und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.00 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf ersucht Präsident Pahl die Einbringerin des Tagesordnungsantrages Nr. 5, Frau Abg. Kury, diesen zu verlesen und zu erläutern.

Es repliziert die zuständige Assessorin Frau Stocker.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird über den Tagesordnungsantrag offen abgestimmt, wobei dieser mehrheitlich abgelehnt wird.

Abg. Bombarda verliest und erläutert sodann den Tagesordnungsantrag Nr. 6.

Dazu nehmen Abg. Sigismondi und der Präsident der Region, Lorenzo Dellai, Stellung.

Zum Tagesordnungsantrag meldet sich außerdem Abg. Morandini zu Wort, Abg. Bombarda ersucht zum Fortgang der Arbeiten um das Wort.

Abg. Bombarda verliest sodann einen Änderungsantrag zum beschließenden Teil des Tagesordnungsantrages.

Präsident Pahl unterbricht kurz die Sitzung, damit der soeben verlesene Änderungsantrag formell eingebracht werden kann.

Es ist 15.40 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.49 Uhr wieder fortgesetzt.

Präsident Pahl verliest den beschließenden Teil des Tagesordnungsantrages, der vom Einbringer desselben abgeändert worden ist.

Der Tagesordnungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig gutgeheißen.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Bombarda das Wort, dem Präsident Pahl antwortet.

Daraufhin lässt der Präsident über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 47 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Artikels 1 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 1801/1, eingebracht von Abg. Pinter, fortgesetzt. Abg. Pinter erläutert den Antrag.

Dazu ergreift Präsident Dellai das Wort.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 1801/1 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1765, eingebracht von Abg. Bombarda und anderen Abgeordneten.

Abg. Bombarda meldet sich zu Wort und erklärt, dass er den Antrag zurückzieht.

Präsident Pahl verliest den Änderungsantrag Prot. Nr. 1783, eingebracht von den Abg. Magnani und Lunelli.

Abg. Magnani erklärt, dass er den zur Beratung anstehenden Änderungsantrag zurückzieht.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. Mair und Giovanazzi zu Wort.

Daraufhin stellt Präsident Pahl den Änderungsantrag Prot. Nr. 1801/2 zur Debatte.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Frau Abg. Kury zu Wort, die um Aushändigung der Unterlagen zum Änderungsantrag Prot. Nr. 1813 ersucht.

Präsident Pahl verliest den Änderungsantrag Prot. Nr. 1801/2, eingebracht von Abg. Pinter und anderen Abgeordneten.

Abg. Bondi erläutert den Antrag.

Dazu melden sich die Abg. Kury und Lamprecht zu Wort.

Präsident Pahl lässt über den Änderungsantrag Prot. Nr. 1801/2 geheim abstimmen, so wie Abg. Lamprecht gemäß Geschäftsordnung beantragt hatte.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	54
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	25
Weißer Stimmzettel:	9

Der Regionalrat lehnt den Antrag ab.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1803, eingebracht von Präsident Dellai und anderen Abgeordneten, und des Antrags auf Abänderung des Änderungsantrages, Prot. Nr. 1813, des Präsidenten Dellai und anderer Abgeordneter fortgesetzt.

Präsident Dellai erläutert den Inhalt der zwei Änderungsanträge.

Dazu melden sich die Abg. Morandini und Bondi zu Wort.

Nach Abschluss der Debatte lässt Präsident Pahl über den Subantrag Prot. Nr. 1813 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Abg. Bondi meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort und ersucht um die Abstimmung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1803 nach getrennten Teilen.

Präsident Pahl lässt über den Teil betreffend den Art. 1 ter durch Handerheben abstimmen, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Abstimmung über den Teil betreffend den Art. 1 quater, der ebenfalls durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Der Teil betreffend den Art. 1 quinquies, so wie durch den genehmigten Antrag abgeändert, wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich gebilligt.

Daraufhin wird der so abgeänderte Artikel 1 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Gesetzentwurf Nr. 47 in seiner Gesamtheit abstimmen. Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmen, gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	56
Jastimmen:	37
Neinstimmen:	17
Weißer Stimmzettel:	2

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Sodann wird die Beratung von Punkt 2) der Tagesordnung wieder fortgesetzt und Präsident Pahl lässt über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 48 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Verlesung von Artikel 1.

Dazu meldet sich niemand zu Wort, der Artikel wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann werden die Artikel 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 verlesen und daraufhin – da dazu keine Wortmeldungen vorliegen – getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Auch im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen meldet sich niemand zu Wort. Präsident Pahl lässt daraufhin über den Gesetzentwurf gemäß den im Artikel 84 des Statuts vorgesehenen Abstimmungsmodalitäten abstimmen, wobei mit den Abgeordneten der Provinz Trient begonnen wird.

Nach Abschluss der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Provinz Trient:

Abstimmende:	28
Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	8

Provinz Bozen:

Abstimmende:	27
Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	17
Neinstimmen:	7
Weißer Stimmzettel:	3

Da der Gesetzentwurf nicht die erforderliche Mehrheit der Abgeordneten der Provinz Bozen erzielt hat, wird er an das Regionalorgan zur erneuten Prüfung der Haushaltsvoranschläge und Rechnungsabschlüsse weitergeleitet.

Die Arbeiten werden mit der Behandlung von Punkt 3) der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 3

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 20: Haushaltsvoranschlag des Regionalrats für das Finanzjahr 2008 – *eingbracht vom Präsidium des Regionalrats*;

Präsident Pahl verliest den Begleitbericht und den Text des Beschlussfassungsvorschlages.

Es meldet sich niemand zu Wort, worauf Präsident Pahl über den Beschlussfassungsvorschlag Nr. 20 abstimmen lässt, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Sodann wird die Beratung von Punkt 4) der Tagesordnung in Angriff genommen:

Nr. 4

Gesetzentwurf Nr. 45: Allgemeine Rechnungslegung der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2006– *eingbracht vom Regionalaussschuss*.

Präsident Dellai verliest den Begleitbericht zum Gesetzentwurf, Abg. Lenzi jenen der 2. Gesetzgebungskommission.

Präsident Pahl erklärt daraufhin die Generaldebatte für eröffnet. Da dazu keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der Präsident über den Übergang zur Sachdebatte abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Verlesung von Artikel 1.

Auch dazu meldet sich niemand zu Wort. Der Artikel wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Artikel 2, 3, 4 und 5 werden verlesen und – da sich dazu niemand zu Wort meldet – getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Da auch im Rahmen der Generaldebatte keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Pahl über den Gesetzentwurf Nr. 45 gemäß den im Artikel 84 des Autonomiestatuts vorgesehenen Abstimmungsmodalitäten abstimmen.

Nach Abschluss der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Provinz Trient:

Abstimmende:

28

Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	21
Neinstimmen:	7

Provinz Bozen:

Abstimmende:	27
Erforderliche Mehrheit:	18
Jastimmen:	19
Gegenstimmen:	5
Weißer Stimmzettel:	3

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf Nr. 45.

Da somit die Beratung der ersten vier Tagesordnungspunkte abgeschlossen ist, erklärt Präsident Pahl – so wie im Rahmen des Fraktionssprecherkollegiums vereinbart worden ist – die Sitzung für beendet und wünscht allen Anwesenden alles Gute für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und teilt gleichzeitig mit, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

Es ist 17.48 Uhr.

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT